Beschlussvorlage

REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN

Der Regionalverbandsdirektor

		Zuständigkeit:	Abt. 51.6: Jugendhilfeplanung
Vorlagen-Nr	0129/2010	Vorlagen-Datum:	26.05.2010

Gemeinwesenarbeit Völklingen Innenstadt

Beratungsfolge:	*Termin*	*Status*	*Beschlussart*
Jugendhilfeausschuss	*07.06.2010*	*N*	*Vorberatung*
Regionalverbandsausschuss	*24.06.2010*	*Ö*	*Entscheidung*

Beschlussvorschlag:
Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt
Der Regionalverbandsausschuss beschließt,

einer vertraglichen Regelung mit den beiden Trägern (Diakonisches Werk an der Saar und Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung) zuzustimmen und die Vertragslaufzeit der Laufzeit aller anderen GWA-Projekte und der 4 Kinderhäuser im Regionalverband Saarbrücken anzupassen (bis 31.12.2013).
Die Stelle wurde bereits Anfang 2009 nach Beschluss des JHA vom 22.09.2008 gemeinsam mit der Einrichtung des Kinderhauses Völklingen geschaffen.

Sachverhalt:
Aufgrund der bekannten äußerst schwierigen sozialen Lage der Wohnbevölkerung in der Innenstadt Völklingen wurde bereits vor Jahren vom Jugendamt die Initiative „Perspektive Innenstadt Völklingen“ gestartet. Dabei wurde mit allen Einrichtungen, Trägern und Institutionen gesprochen. Ergebnis war, dass es in Völklingen für die Innenstadt bereits ein hinreichendes Angebot von Beratungs- und Unterstützungsangeboten gibt. Die dringend notwendige Kooperation und Vernetzung dieser Einrichtungen war jedoch nicht genügend vorhanden. Um die qualifizierten Angebote den Familien in der Innenstadt besser zugänglich zu machen, war eine Koordinierungs- und Netzwerkersstelle einzurichten.

Die langjährigen positiven Erfahrungen mit den Gemeinwesenprojekten im Regionalverband Saarbrücken legten nahe, auch in der Innenstadt Völklingen die

Methode der Gemeinwesenarbeit zur Verbesserung der Lebenssituation der Bevölkerung anzuwenden.

Mit 2 erfahrenen Trägern der Gemeinwesenarbeit nämlich dem Diakonischen Werk an der Saar und dem Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung wurden Gespräche geführt. Gemeinsam mit dem Jugendamt des Regionalverbandes wurde vereinbart eine GWA/ Netzwerkstelle in gemeinsamer Trägerschaft einzurichten.

Die Stadtverwaltung Völklingen wurde von Beginn an intensiv an der Planung und Entwicklung dieser Netzwerksstelle beteiligt.

Die konzeptionellen Schwerpunkte der Gemeinwesenarbeit in der Völklinger Innenstadt sind:
1. Netzwerkarbeit (insb. nutzen der vorhandenen Angebote)
2. Präventionsarbeit (insb. Zusammenarbeit mit Kinderhaus und Frühen Hilfen)
3. Entwicklung von Maßnahmen und Projekten
4. Stadtteilentwicklung

Finanzierung:
Eine Vollzeitstelle Sozialarbeit / Sozialpädagoge 60.000 Euro jährlich.

Eine speziell eingerichtete Steuerungsgruppe aus
- Jugendamt / Jugendhilfeplanung
- Sozialem Dienst
- Stadtverwaltung Völklingen
- Caritasverband
- Diakonischem Werk

begleitet die Arbeit vor Ort intensiv.

Absprache mit dem Jugendhilfeausschuss ist auch, das dort wo Kinderhäuser eingerichtet werden im Rahmen des Kinderarmutsprojekts „***Freiraum für Prävention***“ immer ein Gemeinwesenprojekt vorhanden sein sollte. Das Konzept der Kinderhäuser insbesondere in Sachen Stadtteilresilenz und Ressourcennutzung vor Ort kann zielführend und ergebnisorientiert nur mit dem Konzept der Gemeinwesenarbeit nutzbar gemacht werden.

gez.
In Vertretung
Elfriede Nikodemus